

VORARLBERGER, ÜBER DIE MAN SPRICHT. Michael Schatzmann (32)

Bescheidener Lebensretter

Michael Schatzmann half mit Knochenmarkspende krankem Kind.

FELDKIRCH „Ich fühle mich nicht wie ein Lebensretter“, sagt der 32-jährige Michael Schatzmann. Er ist aber einer, denn er hat einem Kind das Leben gerettet. Im Oktober 2015 ließ sich der Feldkircher im Rahmen einer firmeninternen Typisierungskampagne über den Verein „Geben für Leben“ typisieren. Es ging um einen Jungen aus dem Bregenzerwald, der an Leukämie erkrankte und dringend einen Stammzellenspender benötigte. „Ich bin eigentlich durch Zufall dazu gekommen. Da es sich um einen guten Zweck und um ein Kind handelte, dachte ich gar nicht lange darüber nach“, schildert er seine Beweggründe.

Speichelproben wurden entnommen und geprüft, jedoch stimmten die Gewebemerkmale des Jungen nicht mit denen von Schatzmann überein. Ein Jahr später kam aber ein erfreulicher Anruf: Ein anderer Patient benötigte seine Knochenmarkspende.

Knochenmark spenden

„Daraufhin hat man mir nochmals Blut abgenommen, um sicherzugehen, dass alle Werte passen.“ Nachdem er das Okay bekommen hat, wurde er in die Klinik der Stiftung „Aktion Knochenmarkspende Bayern“ zu einer genaueren Untersuchung eingeladen. „Dort wurde ein kompletter Körpercheck durchgeführt“, erzählt der Knochenmarkspender. Das dauerte einen ganzen Tag lang. „An dieser Stelle muss ich die tolle Zusammenarbeit mit ‚Geben für Leben‘ loben: Ich fühlte mich super betreut. Während des Prozesses wurde ich immer wieder gefragt, ob ich mir sicher bin, dass ich spenden möchte.“ Auch für das



„Es ist ein kleiner Aufwand mit großer Wirkung.“

Michael Schatzmann
Zweifacher Knochenmarkspender

Verständnis und die Anteilnahme seitens seiner Firma – Schmid Anlagenbau in Göfis – ist der Produktionsleiter dankbar: „Mir wurden keine Mehrkosten verrechnet und für den Aufenthalt in der Klinik musste ich nicht extra freinehmen.“ Wie das Knochenmarkspenden

funktioniert, erklärt Schatzmann in wenigen Sätzen: „Das Knochenmark wird aus dem Beckenknochen entnommen. Dazu wird unter Vollnarkose ein kleines Loch in den Beckenknochen gebohrt. Dann wird mit Hilfe eines Vakuums die Flüssigkeit aus dem Knochen gesaugt.“ Außer einem kleinen Einstichsloch und einem Schmerz, „der sich wie Muskelkater im Rücken anfühlt“, habe der Eingriff bei ihm keine Auswirkungen gehabt. Der Krankenhausaufenthalt dauerte insgesamt drei Tage. Den Hobbysportler zog es bereits eine Woche später wieder zum Skitourengehen in die Berge.

Anonymer Briefkontakt

„Es ist ein kleiner Aufwand mit großer Wirkung.“ Deshalb habe er nicht lange gezögert, als es hieß, dass er noch ein zweites Mal gebraucht werde, denn sein Empfänger erkrankte erneut. Ob dem Jungen die zweite Spende hilft, wird sich in der nächsten Zeit zeigen. Mit dem zehnjährigen Polen steht Schatzmann in anonymem Briefkontakt, der über „Geben für Leben“ organisiert wird.

„Wir haben uns schon zweimal geschrieben. Es würde mich interessieren, wer er ist, und natürlich wünsche ich mir, dass er wieder völlig gesund wird.“

„Helfen war selbstverständlich“

Für den zweifachen Vater steht fest: „Zu helfen war für mich selbstverständlich. Hätte eines meiner Kinder Leukämie und meine Stammzellen würden nicht passen, wäre ich auch froh über jeden, der sich typisieren lässt und Spender werden will.“ **VN-HUE**



VOL.AT

Mehr Bilder von Ramona aus Dornbirn

In Feststimmung

Ramona aus Dornbirn freut sich wie ein Christkind auf die bevorstehenden Festtage. **VN/STEURER**

Wetter

Donnerstag, 21. Dezember 2017

wetter.vol.at

Morgen -1°

6 Uhr Stark bis dicht bewölkt und überall frostig startet der Donnerstag im Ländle.

Vormittag 2°

10 Uhr Aus überwiegend dichten Wolken fallen nur über den Bergen ein paar Schneeflocken.

Mittag 4°

14 Uhr Bei leichten Plusgraden in den Niederungen ist es in Vorarlberg meist trocken.

Abend 4°

18 Uhr Allmählich wird der Niederschlag mehr, die Schneefallgrenze beginnt zu steigen.

Kalenderblatt

51. Woche/355. Tag

Namenstage: Ingmar, Ingo, Hagar

Sonnenaufgang: 8.06 Uhr (MEZ)
Sonnenuntergang: 16.32 Uhr (MEZ)
Mondaufgang: 10.07 Uhr (MEZ)
Monduntergang: 19.38 Uhr (MEZ)

Biowetter

Der Kreislauf ist irritiert, und viele Menschen fühlen sich müde und abgeschlagen. Die Beschwerden, die auf den Temperaturanstieg zurückzuführen sind, werden durch den Durchzug einer Warmfront noch zusätzlich verstärkt.

Bodensee

Temperatur **Wasserstand**
5,5° Gestern (7 Uhr) 347 cm
5,5° Vorgestern (Tagesmittel) 349 cm
5,7° Vorwoche (Tagesmittel) 343 cm
6,0° Vorjahr (Tagesmittel) 299 cm

Niederschlag

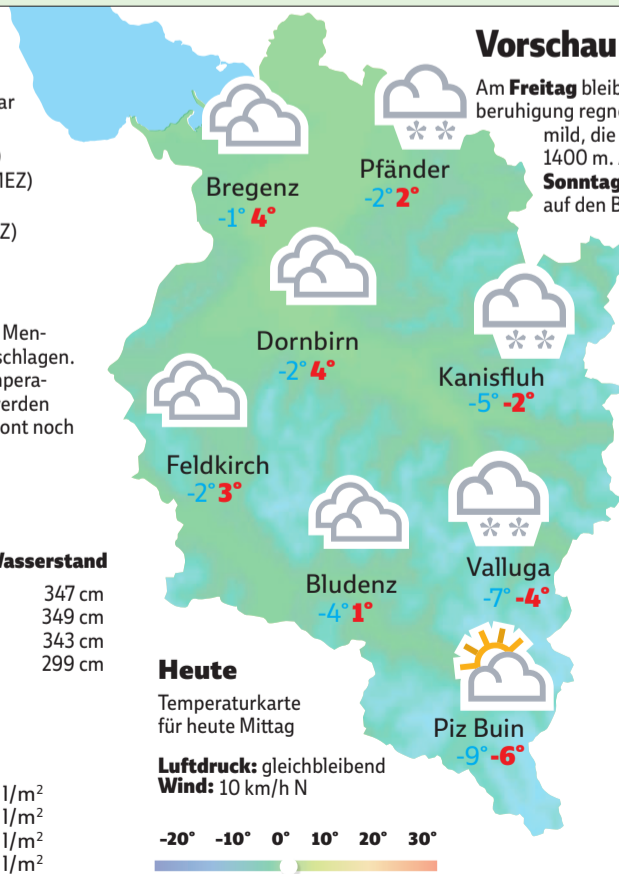
Bregenz
Niederschlag 19.12.: 1,8 l/m²
Gesamt Dezember: 123 l/m²
Dezember 2016: 7 l/m²
Ø Dezember 30 Jahre: 95 l/m²

Feldkirch

Niederschlag 19.12.: 0,1 l/m²
Gesamt Dezember: 98 l/m²
Dezember 2016: 5 l/m²
Ø Dezember 30 Jahre: 80 l/m²

Vorschau

Am **Freitag** bleibt es trüb, nach einer kurzen Niederschlagsberuhigung regnet und schneit es wieder häufiger. Dazu recht mild, die Schneefallgrenze liegt zwischen 1100 und 1400 m. Am **Samstag** rasche Wetterbesserung. Der **Sonntag** und der **Montag** versprechen zumindest auf den Bergen viel Sonne und äußerst milde Verhältnisse, in den Tälern teilweise Hochnebel. Föhnig am **Dienstag**.



Bauernregel „Wenn St. Thomas dunkel war, gibt's ein schönes neues Jahr.“

Europa

Eisenstadt	5° ☁	Linz	3° ☁
Graz	3° ☁	Salzburg	3° ☁
Innsbruck	2° ☁	St. Pölten	2° ☁
Klagenfurt	-2° ☁	Wien	4° ☁
Amsterdam	10° ☁	Lissabon	13° ☁
Athen	8° ☁	London	12° ☁
Barcelona	13° ☁	Madrid	12° ☁
Berlin	6° ☁	Mailand	5° ☁
Bozen	8° ☁	Mallorca	13° ☁
Brüssel	10° ☁	München	4° ☁
Budapest	3° ☁	Nizza	10° ☁
Bukarest	1° ☁	Paris	10° ☁
Frankfurt	7° ☁	Prag	5° ☁
Genf	5° ☁	Reykjavik	3° ☁
Hamburg	7° ☁	Rom	9° ☁
Helsinki	5° ☁	Stockholm	2° ☁
Istanbul	8° ☁	Venedig	5° ☁
Kiew	-3° ☁	Warschau	2° ☁
Kopenhagen	7° ☁	Zürich	5° ☁

Welt

Beijing	5° ☁	Neu-Delhi	23° ☁
Buenos Aires	28° ☁	New York	2° ☁
Hongkong	17° ☁	Rio de Janeiro	31° ☁
Johannesburg	23° ☁	Sydney	23° ☁
Kairo	28° ☁	Tel Aviv	25° ☁
Las Palmas	18° ☁	Tokio	9° ☁
Los Angeles	16° ☁	Tunis	11° ☁
Mexico City	21° ☁	Washington	5° ☁

Freitag

Morgen 3°
Mittag 6°
Abend 5°
Warmfront
WvN: 70%

QUELLE: ZAMG INNSBRUCK-BREGENZ

Samstag

1° 7°
WvN: 40%
Wetterbesserung

Sonntag

-2° 8°
WvN: 0%
Sonne, Hochnebel

Montag

-1° 9°
WvN: 0%
sehr mild auf den Bergen

Dienstag

0° 11°
WvN: 20%
vermutlich föhnig

WVN: WAHRSCHEINLICHKEIT VON NIEDERSCHLAG

Rat des Mondkalenders

Mondphase: zunehmend, über sich gehend (bis 2.1.)

Tierkreiszeichen: Wassermann (bis Sa., 23.12., 15.43 Uhr, dann Fische)

Günstig: Aufbau und die Stärkung des Körpers, sportliches Training, vitamin- und nährstoffreiche Nahrung zuführen, aufbauende und straffende Maßnahmen.

Bergwetter

Es ist meist trüb, die höheren Berggipfel geraten in Nebel. Zwischen Allgäuer Alpen und Silvretta fallen ein paar Schneeflocken, die Mengen sind unerheblich. Erst in der Nacht gibt es etwas Neuschnee. Spürbare Frostmilderung.

Lawinengefahr

2 Situation vom 20.12.2017: Stufe 2: mäßig
Es besteht meist mäßige, oberhalb etwa 2200 m regional jedoch auch noch erhebliche Lawinengefahr. Die Hauptgefahr geht dabei von älteren

men für die Haut, Früchte, Gemüse, Getreide und Kartoffeln lagern.

Ungünstig: Vorsicht bei Übergewicht aufgrund der besseren Fettverdauung, Zahnziehen, Haar fliegt, daher Festiger benutzen, Blumen gießen.



Dazu weht der Wind in Kamm- und Grattnähe zum Teil stark aus Nord- bis Nordwest.
Temperaturen: In 3000 m von -8 bis -5 Grad, in 2000 m von -5 bis -2 Grad, in 1000 m von -2 bis 2 Grad.

Triebschneeannehlungen aus. Solche und tiefer in der Schneedecke liegende Schwachschichten können vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee gestört werden.
Lagebericht auf www.vorarlberg.at/lawine